



Datenschutzhinweise zur Übermittlungspflicht nach Art. 13 Abs. 2 Satz 2 Bayerisches Gleichstellungsgesetz (BayGIG)

Diese Datenschutzhinweise beziehen sich auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Übermittlung der Namen der Gleichstellungsbeauftragten an die Leitstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern im Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) durch die Dienststellenleitungen gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 2 BayGIG.

Verantwortlich für die Datenerhebung

Leitstelle für die Gleichstellung

von Frauen und Männern

Bayerisches Staatsministerium für

Familie, Arbeit und Soziales

Winzererstraße 9

80797 München

Tel.: (089) 1261 1607

lg_buero@stmas.bayern.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Winzererstraße 9

80797 München

datenschutz@stmas.bayern.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung der vom Gesetzgeber zugewiesenen Aufgaben aus Art. 13 Abs. 2 Satz 2 BayGIG, mithin die unverzügliche Mitteilung der erforderlichen Kontaktdaten der Gleichstellungsbeauftragten an die Leitstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern im StMAS.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 4 Abs. 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. Art. 13 Abs. 2 Satz 2 BayGIG.



Die Daten werden nur intern in der Leitstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern im StMAS gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Sobald die Leitstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern im StMAS vom Ausscheiden der jeweiligen Gleichstellungsbeauftragten erfährt, werden die diesbezüglichen personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht.

Betroffenenrechte

Die Gleichstellungsbeauftragten haben folgende Rechte:

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen oder zu vervollständigen**, wenn sie unrichtig oder unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzu-schränken**.
- Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Wagmüllerstraße 18, 80538 München; Telefon: 089 212672-0; Telefax: 089 212672-50; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de) **beschweren**.

Verschlüsselung und E-Mail

Informationen, die Sie unverschlüsselt per Elektronischer Post (E-Mail) an uns senden, können möglicherweise auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden. Wir empfehlen daher bei der Übermittlung der Namen und E-Mail-Adressen der Gleichstellungsbeauftragten die E-Mails zu verschlüsseln, um eine unbefugte Kenntnisnahme und Verfälschung auf dem Übertragungsweg zu verhindern. Verschlüsselte E-Mails können ausschließlich mit S/MIME-Zertifikaten an uns gesandt werden.